

Datum: 25.10.2018

Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich II
Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Bürgermeisterberatung	29.10.2018	nicht öffentlich				
Finanzausschuss	08.11.2018	öffentlich				
Ältestenrat	12.11.2018	nicht öffentlich				
Stadtrat	20.11.2018	öffentlich				

Inhalt **Überplanmäßige Auszahlungen für die Umnutzung Seminarstr. Haus A für GS Dittes**

Grundlage: **Hauptsatzung der Stadt Plauen vom 17.11.2008, zuletzt geändert am 28.06.2018**

Beraten und abgestimmt: **Finanzverwaltung**

Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind: **keine**

Verantwortlich für Durchführung: **Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Auszahlungen in Höhe von 150.000 EUR (Investitions-Nr. 12-IK00005) für die Baumaßnahmen zur Umnutzung des Gebäudes Seminarstraße 13/15 Haus A für die Dittes-Grundschule.

Sachverhalt:

Die Dittes-Grundschule soll in Teile des Gebäudekomplexes der ehemaligen Berufsschule an der Seminarstraße umziehen. Für den Umbau des Gebäudes A wurden im Programm VwV Investkraft („Brücken in die Zukunft“) Fördermittel beantragt und mit letztem Bescheid der Sächsischen Aufbaubank (SAB) vom 11.07.2018 Zuwendungen in Höhe von 441.733,53 € für beantragte Gesamtkosten in Höhe von 754.687 € bewilligt.

Im Zuge der Bauausführung wurden jedoch noch zusätzliche Leistungen notwendig und bei den zwischenzeitlich durchgeführten weiteren Vergabeverfahren haben sich aufgrund erhöhter Ausschreibungsergebnisse durch die Baukonjunktur weitere Kostenerhöhungen ergeben. Die Ergebnisse dieser Ausschreibungen im Vergleich zur Kostenberechnung sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Gewerk	Kostenberechnung	Auftragswert	Zusatzkosten
Los 5 Dacharbeiten	14.000,00 €	15.147,24 €	1.147,24 €
Los 6 Stahlbau	65.000,00 €	85.331,33 €	20.331,33 €
Los 7 Metallbau	70.000,00 €	74.276,42 €	4.276,42 €
Los 8 Trockenbau	72.500,00 €	88.883,90 €	16.383,90 €
Los 9 Fliesen	33.000,00 €	39.057,25 €	6.057,25 €
Los 10 Innentüren	28.500,00 €	32.652,43 €	4.152,43 €
Los 13 Malerarbeiten	25.000,00 €	44.180,81 €	19.180,81 €
Los 17 Außenanlagen	40.000,00 €	78.014,03 €	<u>38.014,03 €</u>
Gesamt:			109.543,41 €

Die zusätzlichen Leistungen in Höhe von ca. 40.000 € sind in der folgenden gewerkweisen Übersicht ersichtlich:

Metallbauarbeiten ca. 6.000,00 €

Auf Grund der vorhandenen T30-Türen zum Flur im Dachgeschoss war davon ausgegangen worden, dass diese ertüchtigt werden können und so die T30-Abtrennung des gesamten Flures zum Treppenhaus entfallen kann. Diese Ertüchtigung ist aber nach Herstellerangaben nun baurechtlich nicht mehr zulässig. Demnach muss ein neues T30-Türelement zum Treppenhaus zusätzlich errichtet werden.

Innenverschattung ca. 9.000,00 €

Planungsseitig war von einer Verschattung durch Lamellenvorhänge ausgegangen worden. Auf Grund der erforderlichen zusätzlichen Abdunkelung für den Betrieb digitaler Tafeln und der Erfahrungswerte zur Langlebigkeit von Sonnenschutzeinrichtungen im Schulbetrieb soll in Abstimmung mit der Schulleitung eine hochwertigere Lösung mit Verdunklungsrollos ausgeführt werden.

Absturzsicherung Treppenhaus ca. 25.000,00 €

Das vorhandene Geländer des denkmalgeschützten Treppenhauses weist nicht die baurechtlich erforderliche Höhe auf. Zudem sind Brüstungselemente vorhanden, die zum Überklettern geeignet sind. Geplant waren die Erhöhung des Geländers und das Schließen der Brüstungselemente. Die Schulleitung und die Elternvertreter fordern allerdings aus Sicherheitsgründen eine Absturzsicherung mit Netzen auf Grund der möglichen Absturzhöhe im Treppenauge von bis zu 14 Metern.

Für die weitere Realisierung der Baumaßnahme ist nunmehr die Bereitstellung zusätzlicher Mittel in Höhe von insgesamt ca. 150.000 € erforderlich.

Die Zuwendungen aus dem Budget „Land“ des Förderprogrammes „Brücken in die Zukunft“ sind komplett durch andere Baumaßnahmen ausgeschöpft. Daher ist eine Förderung dieser Mehrkosten aus derzeitiger Sicht leider nicht möglich. Die aufgeführten Mehrkosten müssen aus Eigenmitteln der Stadt Plauen selbst getragen werden.

Eine Deckung dieser überplanmäßig bereitzustellenden Auszahlungen kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nur durch liquide Mittel erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen

Hat der Beschluss finanzielle Auswirkungen?		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Aufwendungen/Auszahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro		150.000	
Erträge/Einzahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro		0	
Städtischer Eigenanteil zur Umsetzung des Beschlusses in Euro		150.000	
Folgekosten des Beschlusses		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, in der Begründung dargestellt	
Abstimmung mit der Kämmerei ist erfolgt?		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
<u>Anmerkungen:</u>			

Veranschlagung der finanziellen Auswirkungen des Beschlusses

Bereits veranschlagt?	<input type="checkbox"/> ja
-----------------------	-----------------------------

Veränderung zum Planansatz				<input type="checkbox"/> neu	<input checked="" type="checkbox"/> mehr	<input type="checkbox"/> weniger
Haus- halts- jahr	Betrag in Euro	Teilhaushalt		Nummer	<input type="checkbox"/> Produkt	<input checked="" type="checkbox"/> Investition
					<input type="checkbox"/> E-Liste	<input type="checkbox"/> INST-Liste
					<input type="checkbox"/> Z-Liste	
<input type="checkbox"/> Aufwand/Auszahlung im Ergebnishaushalt		<input checked="" type="checkbox"/> Auszahlung aus Investitionstätigkeit		<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit		
2018	150.000	THH 6		12-IK00005		
<input type="checkbox"/> Ertrag/Einzahlung im Ergebnishaushalt		<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Investitionstätigkeit		<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit		

Ralf Oberdorfer
Unterschrift liegt im Original vor

Levente Sárközy
Unterschrift liegt im Original vor